

Statistik

CH.1 - Grundlegende Begriff

SS 2022 | | Prof. Dr. Buchwitz, Sommer, Henke

Wirgeben Impulse

Lernziele

- Ziel 1
- Ziel 2
- Ziel 3

Grundlegende Begriffe

- Statistische Einheit: Träger der Information (Merkmalsträger, Untersuchungsobjekt)
- **Grundgesamtheit:** statistische Masse, Population
- Untersuchungsmerkmal X_i: Eigenschaft der statistischen Einheit
- Merkmalsausprägung: Erscheinungsformen eines Merkmals
- **Beobachtungswert** *x_i*: Die für das *i*-te Untersuchungsobjekt beobachtete Ausprägung des Untersuchungsmerkmals

Beispiel: Grundlegende Begriffe

Im Rahmen einer Vollerhebung sollen verschiedene Eigenschaften von allen Mescheder Studenten dieser Vorlesung in diesem Raum untersucht werden.

- Grundgesamtheit: Alle Mescheder Studenten (räumliche Identifikation) dieser Vorlesung (sachliche Identifikation), die heute (zeitliche Identifikation) anwesend sind
- Merkmalsträger: Jede/r Studierende
- Merkmale: Alter, Geschlecht, Wohnort, Note in Mathe

Merkmalsausprägungen:

	Alter	Geschlecht	Wohnort	Note
Student a	19	m	Meschede	2,3
Student b	20	f	Meschede	1,3
Student c	22	f	Brilon	4,0
Student d	25	m	Winterberg	3,0

Klassifikation von Merkmalen (qualitativ & quantitativ)

- Qualitative Merkmale: variieren artmäßig
 - z.B. Geschlecht, Rechtsform von Unternehmen, Haarfarbe etc.
- Quantitative Merkmale: variieren der Größe nach
 - z.B. Alter, Einkommen, Kinderzahl etc.

Klassifikation von Merkmalen (Skalenniveau)

- Nominalskala: für qualitative Merkmale, für die keine sinnvolle Reihenfolge der Ausprägungen gegeben ist.
 - z.B. Studiengang, Religionszugehörigkeit, Geschlecht
- Ordinalskala: für Merkmale mit einer natürlichen Reihenfolge. Die Abstände zwischen den Ausprägungen sind nicht quantifizierbar.
 - z.B. Schulnoten, Bildungsabschlüsse
- Metrische Skala: für Merkmale bei denen sowohl die Reihenfolge als auch die Abstände zwischen den Ausprägungen sinnvoll definiert sind.
 - z.B. Umsatz, Alter, Temperatur in °C

Klassifikation von Merkmalen (Stetig und Diskret)

- **Diskrete Merkmale:** können nur bestimmte Werte (z.B. nur ganzzahlige) annehmen
 - z.B. Anzahl der Studenten an einer Hochschule, Anzahl der Einwohner eines Landes
- **Stetige Merkmale:** können in einem bestimmten Intervall jeden beliebigen Wert annehmen
 - z.B. Längen, Breiten, Gewichte

Verständnisfragen

- Kann unsere Hochschule eine Untersuchungseinheit sein?
- Nach welchen Kriterien werden Grundgesamtheiten abgegrenzt?
- Was ist der Unterschied zwischen einem Merkmalsträger und einer Merkmalsausprägung?

Verständnisfragen (Antworten)

- Kann unsere Hochschule eine Untersuchungseinheit sein?
 - Ja, wenn die Grundgesamtheit z.B. aus allen Hochschulen eines Landes besteht.
- Nach welchen Kriterien werden Grundgesamtheiten abgegrenzt?
 - Räumlich, sachlich, zeitlich
- Was ist der Unterschied zwischen einem Merkmalsträger und einer Merkmalsausprägung?
 - Merkmalsträger ist die Person oder das Objekt, das untersucht wird,
 Merkmalsausprägung ist eine der Erscheinungsformen einer Eigenschaft des Merkmalsträgers.